

05.10.2012

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 397 vom 28. August 2012
des Abgeordneten Bernhard Tenhumberg CDU
Drucksache 16/793

Fachberatungen in Tageseinrichtungen für Kinder

Die Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport hat die Kleine Anfrage 397 mit Schreiben vom 2. Oktober 2012 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Finanzminister und dem Minister für Inneres und Kommunales beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Die Anforderungen an die Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsarbeit sind wachsend. Somit ist es richtig und wichtig, dass Tageseinrichtungen für Kinder eine angemessene Unterstützung durch die Fachberatungen erhalten.

Das Land stellte im Jahr 2011 600.000 Euro für Fachberaterinnen und Fachberater in Tageseinrichtungen für Kinder zur Verfügung. Für das Haushaltsjahr 2012 (im Entwurf) waren ebenfalls 600.000 Euro vorgesehen.

1. Wie hoch ist der Ist-Ansatz im Haushaltsjahr 2011 im entsprechenden Haushaltskapitel 07040, Titel 68410?

Der Ansatz bei Kapitel 07040, Titel 68410, lag im Haushaltsjahr 2011 bei 600.000 EUR. Nach der Haushaltsrechnung wurden im Jahr 2011 insgesamt rd. 584.650 EUR verausgabt.

2. Wie viele Fachberaterinnen und Fachberater in Kindertageseinrichtungen gibt es landesweit insgesamt?

Nach Auskunft der Landesjugendämter wurden zum Stand Dezember 2011 in Nordrhein-Westfalen für den Bereich der Kindertageseinrichtungen 395 Fachberaterinnen und Fachberater eingesetzt, davon

Datum des Originals: 02.10.2012/Ausgegeben: 10.10.2012

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

- 147 Fachberaterinnen und Fachberater bei freien Trägern,
- 218 kommunale Fachberaterinnen und Fachberater,
- 30 Fachberaterinnen und Fachberater bei den Landesjugendämtern.

3. Welche Verbände oder sonstige Organisationen werden mit den Mitteln des Landes unterstützt?

Das Land unterstützt die Fachberatung von Kindertageseinrichtungen durch Fachberaterinnen und Fachberater der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege und ihrer Untergliederungen sowie der Kirchen.

4. Ist eine flächendeckende Versorgung an Fachberaterinnen und Fachberatern in Kindertageseinrichtungen gewährleistet?

Ja.

5. In welcher Form werden vergleichbare Fachberatungen in Kindertageseinrichtungen in den übrigen Bundesländern unterstützt?

Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse über die Finanzierung der Fachberatung von Kindertageseinrichtungen in anderen Bundesländern vor.